Gemeinde Karres
A - 6462 Karres 91, Bezirk Imst – Tirol
Tel.: 05412/66186 - Fax 05412/66186-4
E-Mail: gemeinde@karres.tirol.gv.at
UID-Nr.: ATU59545433

Karres, am 27.03.2019

Niederschrift über die Gemeinderatssitzung

am Montag, den 25.03.2019

Beginn der Sitzung: 20:05 Uhr

Ende der Sitzung: 21:50 Uhr

Anwesende: Bgm. Wilhelm Schatz; Vbgm. Hermann Gstrein; die Gemeinderäte Michaela Frischkorn, Martin Walch, Emanuel Schatz, Claudia Santeler, Martin Gstrein, Roland Lechner, Bernd Tilg, Fabian Winkler, Michael Ötzbrugger

Entschuldigt: -

Ersatz: -

Schriftführer: Marko Winkler

Zuhörer: Johannes Gstrein, Martin Gstrein (Karres 145), Thomas Lechner, Richard Praxmarer, Thomas Praxmarer, Wilhelm Reheis, Josef Schuler

Tagesordnung

01. Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2019
02. Niederschrift der Bauausschuss-Sitzung vom 12.03.2019
03. Genehmigung Rechnungsabschluss (Jahresrechnung) 2018

04. Kaufvertrag über den Verkauf des Grundstückes 2021, KG 80005 Karres, zur Errichtung einer Wohnhausanlage durch Walter Stoll
05. Sanierung Stephanstalbrücke nach Murenabgang – Vergabe Auftrag
06. Schützenkompanie Karres – Ansuchen um finanzielle Unterstützung für Instandsetzungsmaßnahmen beim Schützenheim nach dem Unwetter vom 29.08.2018 (Kanalrückstau)
07. Sportverein Karres – Ansuchen um finanzielle Unterstützung für Installation einer Beregnungsanlage
08. Bebauungsplan für den Planungsbereich Hsnr. 71, 87 im Bereich der Grundstücke 1598/9, 1598/14 und 1598/21, KG 80005 Karres
09. Bebauungsplan und ergänzender Bebauungsplan für den Planungsbereich Stoll Wohnen im Bereich des Grundstückes 2021, KG 80005 Karres
10. Tausch Heizölbrenner (Heizung für Gemeindeamt, -saal, Volksschule, Kindergarten, Vereinsräume)
11. Wegverbreiterung im Bereich „Kirchsteig" / „Steinacker" – Vermessung, Grundablösen, Sockelmauer
12. Angelegenheiten Agrargemeinschaft
13. Bericht Überprüfungsausschuss
14. Bericht Bürgermeister
15. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Gemeinderatssitzung.

Zu 01.) Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2019:
Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2019 wurde bereits unterfertigt und veröffentlicht.

Zu 02.) Niederschrift der Bauausschuss-Sitzung vom 12.03.2019:
Die Niederschrift der Bauausschuss-Sitzung vom 12.03.2019 wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen und beschlossen.
Zusätzlich zum vorliegenden Angebot der Firma Prantl Roppen Erd- und Leitungsbau GmbH sollen weitere Angebote eingeholt werden und die Auftragserteilung in weiterer Folge durch den Bürgermeister an den Billigstbieter erfolgen.

Zu 03.) Genehmigung Rechnungsabschluss (Jahresrechnung) 2018:
Dem Gemeinderat wird die Jahresrechnung 2018 näher erläutert. Die Jahresrechnung wurde vom Überprüfungsausschuss am 25.02.2019 vorgeprüft und die Auflage zur allgemeinen Einsichtnahme erfolgte von 26.02.2019 bis 13.03.2019. Die Information über die Auflage erfolgte bereits am 19.02.2019. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Jene Ausgabenüberschreitungen (Jahresrechnung Seiten 78 und 79) über € 1.453,00, die keinem Beschluss des Gemeinderates unterliegen sowie die Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Voranschlag (Jahresrechnung Seiten 10 und 11) über € 15.000,00 werden einstimmig nachbeschlossen.
Es wird festgehalten, dass einige Überschreitungen nur aus buchhalterischen Gründen als Überschreitungen aufscheinen, jedoch ihre Deckung auf einer anderen Haushaltsstelle finden.

Die Jahresrechnung setzt sich wie folgt zusammen:

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmenvorschreibung	€	2.089.069,69
- Ausgabenvorschreibung	€	1.501.313,42
Überschuss	**€**	**587.756,27**

Einnahmenabstattung	€	2.716.667,27
- Ausgabenabstattung	€	2.123.531,35
Kassenbestand	€	593.135,92
+ Einnahmenrückstände	€	2.183,80
- Ausgabenrückstände	€	7.563,45
Überschuss	**€**	**587.756,27**

Im außerordentlichen Haushalt wurden keine Einnahmen und Ausgaben verbucht.

Der Gesamt-Kassenbestand (Barkasse, Girokonten) beträgt laut Kassen(Ist)-Abschluss zum 31.12.2018 € 594.729,45; der Stand der Rücklagen zum 31.12.2018 € 103.721,23; der Darlehensrest zum 31.12.2018 € 366.571,51; der Verschuldungsgrad 21,87 %.

In Abwesenheit des Bürgermeisters wird die Jahresrechnung 2018 einstimmig genehmigt und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Der Bürgermeister bedankt sich beim Gemeinderat für das entgegen gebrachte Vertrauen sowie beim Finanzverwalter für die sehr ordentliche Arbeit und beim Überprüfungsausschuss für die sachliche und fachliche Vorprüfung des Jahresabschlusses.

Zu 04.) Kaufvertrag über den Verkauf des Grundstückes 2021, KG 80005 Karres, zur Errichtung einer Wohnhausanlage durch Walter Stoll:

Den Mitgliedern des Gemeinderates wurde der Entwurf des Kaufvertrages über den Verkauf des Grundstückes 2021, KG 80005 Karres, zur Errichtung einer Wohnhausanlage durch Walter Stoll als Vorbereitungsgrundlage auf diesen Tagesordnungspunkt übermittelt.
Als Vertragserrichterin wird Rechtsanwältin Dr. Esther Pechtl-Schatz bevollmächtigt, wobei der Vertrag seitens der Gemeinde Karres an den öffentlichen Notar Mag. Christian Gasser zur Gegenprüfung übergeben wurde.
Auf die Bestimmungen, wonach die Verkäuferin bei Abschluss dieses Kaufvertrages die Immobilienertragssteuer zu bezahlen hat, wird verwiesen.

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Kaufvertrag über den Verkauf des Grundstückes 2021, KG 80005 Karres, zur Errichtung einer Wohnhausanlage durch Walter Stoll einstimmig.

Zu 05.) Sanierung Stephanstalbrücke nach Murenabgang – Vergabe Auftrag:

Der Murenabgang vom 29. August 2018 hat Beschädigungen an der Stephanstalbrücke verursacht. Hierzu wurden zwischenzeitlich Angebote über die notwendige Sanierung eingeholt, wobei die Vorschreibungen des Bundesdenkmalamtes zu berücksichtigen waren.
Aktuell liegen 4 entsprechende Angebote vor; eine Firma hat aus Kapazitätsgründen kein Angebot gelegt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Sanierung der Stephanstalbrücke nach dem Murenabgang vom 29.08.2018 an den Billigstbieter Fröschl AG & Co KG zum Preis von € 95.471,62 inkl. MwSt. (nach Abzug von Nachlass und Skonto) zu vergeben.

Zusätzlich wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Architekten DI Max Schönherr mit der Bauaufsicht zu beauftragen.

Zu 06.) Schützenkompanie Karres – Ansuchen um finanzielle Unterstützung für Instandsetzungsmaßnahmen beim Schützenheim nach dem Unwetter vom 29.08.2018 (Kanalrückstau):

Die Schützenkompanie Karres hat mit 28. Februar 2019 ein Ansuchen um finanzielle Unterstützung für Instandsetzungsmaßnahmen beim Schützenheim nach dem Unwetter vom 29.08.2018 (Kanalrückstau) beim Gemeindeamt eingebracht.
Nach Vollendung der notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen (Bodenbelag, Elektrik, Heizung, Abluft, Edelputz, Malerarbeiten, Küche, Eckbank usw.) steht nun eine Investitionssumme in Höhe von € 23.218,00 fest, wobei seitens der Versicherung ein Kostenersatz von € 9.700,00 erhalten wurde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Schützenkompanie Karres einen einmaligen Zuschuss in Höhe von € 5.000,00 zur Finanzierung der notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen beim Schützenheim nach dem Unwetter vom 29.08.2018 (Kanalrückstau) zu gewähren.

Zu 07.) Sportverein Karres – Ansuchen um finanzielle Unterstützung für Installation einer Beregnungsanlage:

Der Sportverein Karres hat mit 8. März 2019 ein Ansuchen um finanzielle Unterstützung für die Installation einer Beregnungsanlage am Sportplatz „Wiesle" beim Gemeindeamt eingebracht. Begründet wird diese Investition mit der sehr aufwendigen, zeit- und arbeitsintensiven Platzbewässerung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Sportverein Karres einen einmaligen Zuschuss in Höhe von € 5.000,00 zur Finanzierung der Installation einer Beregnungsanlage am Sportplatz „Wiesle" zu gewähren.

Zu 08.) Bebauungsplan für den Planungsbereich Hsnr. 71, 87 im Bereich der Grundstücke 1598/9, 1598/14 und 1598/21, KG 80005 Karres:

Der Gemeinderat beschließt mit Enthaltung des befangenen Gemeindevorstandes Martin Gstrein, den Entwurf eines Bebauungsplanes für den Planungsbereich Hsnr. 71, 87 im Bereich

der Grundstücke 1598/9, 1598/14 und 1598/21, KG 80005 Karres, laut Plandarstellung und Legende des Technischen Büros DI Andreas Mark ab 28. März 2019 während 4 Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt Karres aufzulegen.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat mit Enthaltung des befangenen Gemeindevorstandes Martin Gstrein gemäß § 66 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 diesen Bebauungsplan für die Grundstücke 1598/9, 1598/14 und 1598/21, KG 80005 Karres, wobei dieser Beschluss erst dann rechtswirksam wird, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Zu 09.) Bebauungsplan und ergänzender Bebauungsplan für den Planungsbereich Stoll Wohnen im Bereich des Grundstückes 2021, KG 80005 Karres:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Entwurf eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes für den Planungsbereich Stoll Wohnen im Bereich des Grundstückes 2021, KG 80005 Karres, laut Plandarstellung und Legende des Technischen Büros DI Andreas Mark ab 28. März 2019 während 4 Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme im Gemeindeamt Karres aufzulegen.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig gemäß § 66 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 diesen Bebauungsplan und ergänzenden Bebauungsplan für das Grundstück 2021, KG 80005 Karres, wobei dieser Beschluss erst dann rechtswirksam wird, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Zu 10.) Tausch Heizölbrenner (Heizung für Gemeindeamt, -saal, Volksschule, Kindergarten, Vereinsräume):

Die Firma Walter Bösch GmbH & Co KG hat im Zuge der diesjährigen Wartungsarbeiten Probleme beim Heizölbrenner festgestellt und empfehlt aufgrund des Zustandes des Brenners einen Austausch, damit der einwandfreie Betrieb wieder gewährleistet werden kann.
Hierzu liegt ein entsprechendes Angebot vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das vorliegende Angebot der Firma Walter Bösch GmbH & Co KG für den Tausch des Heizölbrenners zum Preis von € 3.304,44 inkl. MwSt. anzunehmen und hierfür den Auftrag zu erteilen.

Zu 11.) Wegverbreiterung im Bereich „Kirchsteig" / „Steinacker" – Vermessung, Grundablösen, Sockelmauer:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 18.06.2018 unter Tagesordnungspunkt 06.) den Auftrag zur Grenzfeststellung sowie Grundteilung für die Wegverbreiterung im Bereich des Grundstückes 1984, KG 80005 Karres, an die Vermessung AVT ZT GmbH vergeben.
Weiters wurde beschlossen, die benötigten Teilflächen zum ortsüblichen Preis von € 50,00 je Quadratmeter von den jeweiligen Grundstückseigentümern abzulösen und die Wegverbreiterung schlussendlich umzusetzen.

Mit Vermessungsurkunde vom 28. November 2018, GZ 58964.1/18, der Vermessung AVT-ZT-GmbH, 6460 Imst, Eichenweg 42, wurde die in der Gemeinderatssitzung vom 18.06.2018, TOP 06.) festgelegte Grenzfeststellung (Wegverbreiterung) zwischen dem öffentlichen Gut (Grundstück 1984 und 1985) und den Grundstücken 1853/2, 1860, 2024, 1896, 1898, 1899, 1900 und 1901 dargestellt und dem Gemeinderat vorgelegt.

Nach dieser Vermessungsurkunde werden die Grundstücksänderungen laut Anhang 1 durchgeführt:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig zu den Grundstücksänderungen laut Anhang 1, die Trennstücke 2 bis 11 im Gesamtausmaß von 100 m² von den jeweiligen Grundstückseigentümern mit einer Ablösesumme von € 50,00 je Quadratmeter abzulösen und ins öffentliche Gut aufzunehmen (Inkamerierung; Vereinigung).

Für die Errichtung einer Sockelmauer im Bereich der Grundstücke 1853/2, 1860 bzw. 1985 im Zuge obiger Grundstücksänderungen liegen 4 entsprechende Angebote vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Errichtung einer Sockelmauer im Bereich der Grundstücke 1853/2, 1860 bzw. 1985 laut Ausschreibung durch die Gemeinde Karres an den Billigstbieter Bernhard Praxmarer zum Preis von € 25.465,36 inkl. MwSt. zu vergeben.

Zu 12.) Angelegenheiten Agrargemeinschaft:

Der Substanzverwalter Hermann Gstrein berichtet über aktuelle Angelegenheiten der Gemeindegutsagrargemeinschaft Karres, unter anderem über:

Im Jahr 2018 wurden insgesamt 942,49 fm Holz geschlagen.

Die Kosten für die Sanierungsmaßnahmen nach dem Murenabgang vom 29.08.2018 werden sich auf ca. € 130.000,00 belaufen.

Für das Jahr 2019 ist die Sanierung des Almweges im Bereich „Gampen" bis zur Karrer Alm geplant.

Im Bereich der „Maure" muss ein Stück des Weidezaunes erneuert werden.

An der Böschung des Holzlagerplatzes wurden bereits vor längere Zeit Setzungen festgestellt. Hierzu fand am 5. März 2019 ein Lokalaugenschein im Beisein von Bürgermeister Wilhelm Schatz, Substanzverwalter Hermann Gstrein und Elmar Parth statt, um den Sachverhalt (versteckter Mangel) genauer zu analysieren. Die Antworten (Infos, Unterlagen) des Herrn Elmar Parth sind leider noch ausständig.
Die Einteilung bzw. Verpachtung von Lagerplätzen wird mit dem neuen Ausschuss noch besprochen, wobei eine Fläche von ca. 30 m² je Platz vorgesehen wäre und die Pachtdauer auf 1 Jahr und € 1,00 je m² angestrebt werden soll.
Eine Lösung für alle sonstigen Holzlagerungen (außerhalb des Holzlagerplatzes) muss erst noch gefunden werden. Für einen eventuellen Stromanschluss müssen noch einige Details geklärt werden. Die Verpachtung dieser Flächen wird an jeden Gemeindebürger erfolgen, nicht nur an Mitglieder der Agrargemeinschaft.

Der Ausschuss sowie der Substanzverwalter streben ein Bewirtschaftungsübereinkommen an.

Sämtliche Losholzmeldungen liegen bereits vor.

Entsprechende Angebote für den jährlichen Holzverkauf der Agrargemeinschaft werden von den großen Firmen (Maschinenring, Binderholz usw.) derzeit kaum erstellt.

Die Anbringung einer Photovoltaikanlage inkl. Speicher (Batterie) im Bereich der Almhütte wird angedacht und unter anderem mit der Problematik der Gasanlage, verbunden mit den teuren Anschaffungskosten notwendiger Gaskühlgeräten, begründet.
Hierfür sollen durch den Substanzverwalter weitere Angebote eingeholt werden.

Der Substanzverwalter informiert über den geplanten Roppner Waalweg – eine Rundwanderung zwischen Roppen und Karres – via PowerPoint-Präsentation.
Der Verlauf sollte vom Sportplatz Roppen entlang es bestehenden alten Wasserwaales bis zur alten Hängebrücke, über den Steig zur Karrer Höhe und durch den Wald auf bestehendem Steig bzw. Weg zurück über Seeanger, Totengasse zum Sportplatz Roppen oder direkt über die Totengasse nach Karres führen.
Entlang des Waalweges könnten Thementafeln (zB historischer Wasserwaal, Landwirtschaft um 1900, Arlbergbahnbau durch die Innschlucht, alte Holzbrücke – wichtige Verbindung zwischen Wald i.P. und Karres usw.) aufgestellt werden.
Dieses geplante Projekt wird über den Verein REGIO abgewickelt. Der Gemeinderat erteilt ein generelles Okay zum Vorhaben, wobei der Gemeinde bzw. Agrargemeinschaft Karres keine Kosten entstehen dürfen.

Bei der Vollversammlung vom 7. März 2019 wurde folgender Ausschuss der Agrargemeinschaft Karres neu gewählt, wobei der jeweilige Bürgermeister der Gemeinde Karres oder ein von ihm Bevollmächtigter fixer Bestandteil des Ausschusses ist:

Obmann:	Andreas Walch
Obmann-Stellvertreter:	Michael Ötzbrugger
Mitglieder:	Markus Fink, Josef Winkler (Karres 8), Johannes Winkler
Ersatzmitglieder:	Hartwig Holzhammer, Christian Huber, Josef Winkler (Karres 3)
Rechnungsprüfer:	Michael Struc

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, aufgrund der großen Problematik der genauen Datenermittlung zur Vorschreibung der Waldumlage, dass die Gemeinde Karres die Waldumlage für das Jahr 2019 wie bisher als Gesamtvorschreibung an die GGAG Karres verrechnen soll und die Kosten von dieser zur Gänze übernommen werden. Eine weitere Verrechnung an die Waldbesitzer (Nutzungsberechtigten) wird somit nicht vorgenommen.

Der erste Rechnungsprüfer Emanuel Schatz berichtet dem Gemeinderat über das Ergebnis der durchgeführten Prüfungen der Gemeindegutsagrargemeinschaftskassa mit Vorprüfung der Jahresrechnung 2018, Vorprüfung des Jahresvoranschlages für das Jahr 2019 sowie der Belegprüfungen für den Zeitraum von 01.01.2018 bis 31.01.2018 und 01.02.2018 bis 31.12.2018.

Die Jahresrechnung 2018 sowie der Jahresvoranschlag 2019 wurden dem Obmann der Gemeindegutsagrargemeinschaft Karres Hartwig Holzhammer am 6. März 2019 zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat nimmt die Jahresrechnung 2018 mit Einnahmen von € 82.170,23 und Ausgaben von € 70.063,13 (=Gewinn von € 12.107,10) sowie den Jahresvoranschlag für das Jahr 2019 mit Einnahmen von € 186.800,00 und Ausgaben von € 186.800,00 einstimmig zur Kenntnis.

Zu 13.) Bericht Überprüfungsausschuss:

Die Obfrau des Überprüfungsausschusses Michaela Frischkorn berichtet über die Kassenprüfung Nr. 2019/1 vom 25. Februar 2019.

Kassenbestandsausweis vom 22.02.2019:

Barkasse:	€	248,39
Girokonto RLB Imst:	€	297.068,57
Girokonto Hypo Tirol Bank:	€	309.419,04
Summe	**€**	**606.736,00**

Rücklagen RLB Imst	€	103.241,44
Rücklagen Hypo Tirol Bank	€	479,79
Summe	**€**	**103.721,23**

Zusätzlich wurden folgende Punkte überprüft:
*Stand der Darlehen zum 31.12.2018

Der Bürgermeister bedankt sich beim Überprüfungsausschuss für die sachlichen und fachlichen Tätigkeiten.

Zu 14.) Bericht Bürgermeister:

Der Bürgermeister informiert über insgesamt 42 Punkte, unter anderem über:

a) die Sitzungen des Gemeindeverbandes Wohn- und Pflegeheim Imst und Umgebung, Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Imst, Schulverbandes Imst und des Agrar-Ausschusses.
b) die Jahreshauptversammlungen des Kirchenchores Karres und der Bergwacht Karres.
c) die Vor-Ort-Besichtigung zur Errichtung eines notwendigen Kanalanschlusses des neuen Wohnhauses von Thomas Mayrhofer in der Waldsiedlung.
d) die Forsttagsatzung vom 5. Februar 2019.
e) die Reparatur des Sportplatzgebäudes (Eingangstüren) nach den Einbruchschäden.
f) die Sitzung mit den Karrer Vereinen/Institutionen betreffend Veranstaltungen 2019.
g) das Gespräch mit Markus Pfeifer betreffend Errichtung Stützmauer (Bewehrte Erde) nördlich seines Wohnhauses in der Waldsiedlung.

h) die Verabschiedung von Herrn DI Peter Winkler als Leiter der Bezirksforstinspektion Imst in den wohlverdienten Ruhestand.
i) die Besprechungen mit der TINETZ-Tiroler Netze GmbH betreffend notwendiger Stromanschlüsse/Baustromanschlüsse im Dorf.
j) den Artikel in der Tiroler Tageszeitung betreffend Erdbestattungen am Friedhof Karres.
k) den aktuellen Stand betreffend Errichtung einer Urnenwand am Friedhof Karres.
l) die Gespräche mit Raumplaner DI Andreas Mark betreffend aktueller Raumordnungsangelegenheiten.
m) die Besprechung zwischen Gemeinde, Bezirksforstinspektion Imst und Herrn Herbert Sailer betreffend Holz- und Streunutzungsrecht auf Teilwald Nr. 1655 im Bereich „Maure".
n) die Beschwerde von Manfred Schlapp betreffend Auflösung der Grabstätte Schlapp.

Zu 15.) Anträge, Anfragen und Allfälliges:

a) Der Bürgermeister informiert über die notwendigen Arbeiten zur Errichtung folgender Wasseranschlüsse:

Agerer Carina und Reinhard	Grundstück 333/3	Anschluss Wohnhaus
Josef Winkler (Karres 3)	Grundstück 2024	Anschluss Wohnhaus
Josef Winkler (Karres 3)	Grundstück .131	Anschluss landw. Gebäude

Der Gemeinderat nimmt diese Tiefbaumaßnahmen zur Kenntnis und ist der Meinung, dass die Ausführung vorsorgend in einer entsprechenden Größe (80er Leitung) erfolgen soll.

b) Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass Frau Viktoria Lechner die nordseitige Stützmauer im Zuge der Errichtung ihres Wohnhausbaues in der Waldsiedlung nicht auf ihrem Grund (Grundstück 2012/33), sondern auf Gemeindegrund (Grundstück 2012/35) errichtet hat. Gleichzeitig wird von ihm festgehalten, dass diese Vorgangsweise so nicht in Ordnung ist. Um eine Lösung für dieses Problem zu finden, wurde zwischenzeitlich Kontakt mit dem Bausachverständigen sowie dem Raumplaner aufgenommen. Hierbei wurden Überlegungen angestellt, im Anschluss an die Errichtung des Wohnhauses durch Herrn Thomas Mayrhofer (letzter Bauplatz) bei mehreren betroffenen Grundeigentümern entsprechende Grundstücksänderungen (-vergrößerungen) vorzunehmen. Dabei sollen die benötigten Flächen vermessen, umgewidmet und schlussendlich an die Betroffenen veräußert werden.

c) Der Holzzaun entlang der Gemeindestraße im nördlichen Bereich des landwirtschaftlichen Wohnhauses des Herrn Andreas Walch (Karres 9) ist großteils morsch. Aus diesem Grund werden Überlegungen betreffend Austausch des Zaunes und Errichtung eines verzinkten Metallzaunes angestellt.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Bürgermeister hierfür entsprechende Angebote einholen soll.

d) Der Bürgermeister informiert über das Gespräch vom 13. März 2019 mit Rechtsanwalt Dr. Klaus Nuener betreffend offener Verträge zwischen Gemeinde und Pfarre Karres.

e) Das Projekt betreffend Verbauungsmaßnahmen aufgrund des Murenabganges vom 29.08.2018 durch die Wildbach- und Lawinenverbauung liegt derzeit für die wasser-, forst- sowie naturschutzrechtlichen Bewilligung bei der Bezirkshauptmannschaft Imst. Die Arbeiten werden nach diesen Genehmigungen ehestens begonnen.

f) Gemeindevorstand Martin Gstrein präsentiert Fotos betreffend Spalten (Öffnungen) in einem Teilbereich des Felsens beim Klettergarten. Da hierbei Gefahr im Verzug besteht, müssen die notwendigen Maßnahmen ehestens getroffen werden. Diese Arbeiten werden von Martin Gstrein in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Karres erledigt.

g) Am 3. April 2019 findet die Aktion „Sauberes Karres“ statt. Die Verpflegung übernimmt wie immer die Gemeinde Karres.

h) Am 1. Mai 2019 wird die Weihe der Kirchturmkugel stattfinden.

i) Gemeinderätin Claudia Santeler beanstandet die fehlende Beleuchtung im Bereich des Bushaltestellenhäuschens sowie den überfälligen Baumschnitt im Bereich der Bänke der Bushaltestelle.

j) Das Schreiben einiger Kinder bzw. Jugendlicher von Karres betreffend Zurverfügungstellung eines Jugendraumes, an dem sich die Kinder/Jugendliche aufhalten und treffen können, wird vom Gemeinderat diskutiert. Der Gemeinderat stellt hierzu fest, dass momentan keine geeigneten Räumlichkeiten zur Verfügung stehen und die Aufsichtspflicht ebenfalls ein Problem darstellt. Der Bürgermeister steht einem offenen Gespräch mit den Verantwortlichen dieses Schreibens jederzeit zu Verfügung.

k) Das Schlagloch im Bereich der Gemeindestraße (Gasthof Traube) soll repariert werden. Weiters sind diverse Schlaglöcher/Setzungen, vor allem im Bereich der alten Bundesstraße, nach dem Winter wieder in Ordnung zu bringen.

l) In Abwesenheit des Bürgermeisters stellt Bürgermeister-Stellvertreter Hermann Gstrein die Anfrage, ob die Gemeinde ein Fest anlässlich des 70. Geburtstages des Bürgermeisters am 13. Juni 2019 veranstalten soll.
Der Gemeinderat stimmt dieser Anfrage zu und bestätigt, dass ein solches Fest seitens der Gemeinde organisiert werden soll.

SF:

Gemeindeamt Karres
Bezirk Im

Santeler Claudia

Anhang 1

Eigentümer	Grundstück	Trennstück	Fläche in m²	Abfall zu Grundstück
Holzhammer Maria und Josef	1853/2	11	8	1985
Ötzbrugger Gottfried	1860	2	14	1985
Ötzbrugger Gottfried	1860	3	8	1984
Ötzbrugger Gottfried	1860	4	1	1984
Winkler Josef	1855	10	2	1984
Winkler Josef	2024	5	14	1984
Ötzbrugger Thomas	1898	6	26	1984
Schöpf Aribert	1899	7	13	1984
Schöpf Aribert	1900	8	3	1984
Gstrein Irma und Alois	1901	9	11	1984
Gesamt			100	

Eigentümer	Grundstück	Trennstück	Fläche in m²	Zuwachs aus Grundstück
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1985	11	8	1853/2
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1985	2	14	1860
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1984	3	8	1860
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1984	4	1	1860
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1984	10	2	1855
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1984	5	14	2024
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1984	6	26	1898
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1984	7	13	1899
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1984	8	3	1900
Öffentliches Gut (Wege) Ortsraum	1984	9	11	1901
Gesamt			100	